

Übung im Strafrecht für Anfängerinnen und Anfänger Wintersemester 2005/06

Hinweise zum 3. Besprechungsfall

Ausgewählte Rechtsprechung und Literatur zu bestimmten Problembereichen

Zum Züchtigungsrecht als Rechtfertigungsgrund:

BGH NSTZ 1987, 173 m. Anm. *Reichert-Hammer*, JZ 1988, 617; Lackner/Kühl, § 223 Rn 11; *Rolinski*, StrVert 1988, 63; Wessels/Beulke, AT, 34. Aufl., Rn 386 ff.

Zum Problem der Sozialadäquanz beim Züchtigungsrecht:

Hirsch, ZStW 74 (1962), 78, 113 f. m. w. N.

Zur Problematik des Erlaubnistatbestandsirrtums:

Herzberg, JA 1989, 243 ff, 294 ff.

Zum Problem der „dauernden Entstellung“ bei § 226:

BGHSt 24, 315; *Hirsch*, LK, § 224 Rn. 19 ff.

Zum Merkmal des „gefährlichen Werkzeugs“ bei § 224 I Nr. 2:

Schröder, JZ 1967, 522, 523 f.; Küper, BT, 5. Aufl., S. 427 ff.

Zum Problem der Mittäterschaft:

Freund, AT, § 10 Rn 148 ff.; zur Problematik des eigenen kausalen Tatbeitrags (auch in der Vorbereitungsphase?) *Hoyer*, SK-StGB, § 25 Rn 112 ff.

Zum error in persona bzw. aberratio ictus:

BGHSt 11, 268 m. Anm. *Schröder*, JR 1958, 427; *Spendel*, JuS 1969, 314; BGHSt 37, 214 m. Anm. *Roxin*, JZ 1991, 680 und Anm. *Puppe*, NSTZ 1991, 124; s. a. *Roxin*, AT, § 12 Rn. 173 ff, *Schreiber*, JuS 1985, 873; *Herzberg*, ZStW 85 (1973), 867 ff.; *Freund*, AT, § 7 Rn 74 ff., 84 ff., 120 ff., § 10 Rn 174 ff.

Zum Problem der mittelbaren Selbstverletzung des Opfers:

Freund, AT, § 10 Rn 174 ff.; BGHSt 11, 268, 271; *Freund*, JuS 1990, L 36 ff.

Gliederungsübersicht

A. Strafbarkeit des V

I. Die Verletzung des A

1. § 223 I (Körperverletzung) gegenüber A

- a) Tatbestand (körperliche Misshandlung, Gesundheitsschädigung; Tatbestandsvorsatz)
Problem der Sozialadäquanz einer angemessenen Züchtigung
- b) Züchtigungsrecht als Rechtfertigungsgrund
Problem der Grenzen des Züchtigungsrechts

- c) Problem des sog. Erlaubnistatbestandsirrtums; Problem des Doppelirrtums
2. § 226 I Nr. 3 (Schwere Körperverletzung) gegenüber A
Problem des Merkmals „dauernde Entstellung“

II. Die Verletzung des B

- § 223 I (Körperverletzung) gegenüber B
1. Tatbestandsmäßigkeit (körperliche Misshandlung; Tatbestandsvorsatz)
(evtl. Problem des unbeachtlichen Subsumtionsirrtums)
 2. Züchtigungsrecht als Rechtfertigungsgrund
Problem des Züchtigungsrechts gegenüber fremden Kindern
 3. § 17 (Verbotsirrtum)

B. Strafbarkeit des C und D (Einseifen der Treppe)

§§ 224 I, 22, 23; 25 II (versuchte gefährliche Körperverletzung in Mittäterschaft) gegenüber V

C. Strafbarkeit des C wegen der Verletzung des D (Steinwurf des B)

§§ 224 I, 25 II (gefährliche Körperverletzung in Mittäterschaft) gegenüber D
Problem des eigenen kausalen Beitrags; Mittäterexzess; Problem der Auswirkung eines error in persona des einen Mittäters auf die strafrechtliche Behandlung des anderen Mittäters

D. Strafbarkeit des D wegen des Steinwurfs

1. §§ 224 I, 25 II (gefährliche Körperverletzung in Mittäterschaft)
Tatbestandsprobleme der Mittäterschaft; Problem der Auswirkung eines error in persona des einen Mittäters auf den Mittäter, der selbst Opfer des Irrtums geworden ist (Selbstverletzung des Opfers)
2. §§ 224, 22, 23, 25 II (versuchte gefährliche Körperverletzung in Mittäterschaft)

E. Konkurrenzen und Ergebnis